

Deutsch

ME2051

SEITE 1 SEITEN 4

DUANA M. CHANDLER

knowMETM

BY **mimi**g

1-800-782-0323

SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL

@duana_m_chandler

A

B

C

26 SCHNITTEILE

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

1 OBERES VORDERTEIL - A

2 OBERES SEITL. VORDERTEIL- A

3 OBERES RÜCKENTEIL - A

4 OBERES SEITL. RÜCKENTEIL- A

5 UNTERES VORDERTEIL - A

6 PASPELSTREIFEN- A

7 TASCHE - A

8 TASCHENBESATZ - A

9 UNTERES RÜCKENTEIL- A

10 VORD. BESATZ - A

11 RÜCKW. BESATZ - A

12 RAND - A

13 ÄRMEL - A

14 UNTERÄRMEL - A

15 GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL - A

16 VORDERTEIL - B

17 TRÄGER- B

18 RÜCKENTEIL - B

19 VORDERBAND - B

20 RÜCKW. BAND - B

21 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND - B

22 VORDERTEIL - C

23 RÜCKENTEIL - C

24 TASCHE - C

25 VORD.- UND RÜCKW. PASSE - C

26 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND - C

MUSTERMARKIERUNGEN

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE

LINKE MUSTERSEITE

RECHTE STOFFSEITE

LINKE STOFFSEITE

Größen

Europäisch

8 10 12 14 16 18 20 22 24 26

34 36 38 40 42 44 46 48 50 52

MASSNAHMEN DES FERTIGEN KLEIDENSTÜCKS (einschließlich Schnittmuster und Tragekomfort)

A Oberweite 95 98 102 107 112 117 122 127 132 137 cm.

B Oberweite 69 72 76 81 87 92 97 102 107 112 cm.

C Taillenweite 64 66 69 75 80 85 90 95 100 105 cm.

C Hüftweite 79 81 85 90 95 100 105 111 116 121 cm.

Breite, Unterkante

Jacke A 127 128 133 139 143 147 153 156 161 166 cm.

Breite, jedes Bein

Leggings C 23 24 26 27 28 30 31 32 33 34 cm.

Fertige Rückenlänge ab Halsansatz

Jacke A 73 74 75 75 76 76 77 77 78 79 cm.

BH Top

35 35 36 37 38 38 39 40 40 41 cm.

Fertige Seitenlänge ab Taille

Leggings C 94 94 95 95 96 97 98 98 99 99 cm.

JACKE A

Teile: 1 3 5 7 9 10 11 13

115 cm mit Strichrichtung

Größen 8-10-12-14-16

WEBKANTEN

STOFFBRUCH

115 cm mit Strichrichtung

Größen 18-20-22-24-26

WEBKANTEN

STOFFBRUCH

150 cm mit Strichrichtung

Größen 8-10-12

WEBKANTEN

STOFFBRUCH

150 cm mit Strichrichtung

Größen 14 16 18 20 22 24 26

WEBKANTEN

STOFFBRUCH

GARNITURSTOFF A (FLANSCH, PASPELSTREIFEN, OBERES SEITL. VORDER- UND RÜCKENTEIL, UNTERÄRMEL)

Teile: 2 4 6 12 14

115, 150 cm mit Strichrichtung alle Größen

WEBKANTEN

STOFFBRUCH

EINLAGE A (PASPELSTREIFEN, VORD. & RÜCKW. BESATZ)

Teile: 6 10 11

51 cm alle Größen

WEBKANTEN

STOFFBRUCH

FUTTER A (TASCHENBESATZ)

Teil: 8

115 cm ohne Strichrichtung alle Größen

WEBKANTEN

STOFFBRUCH

BH TOP B

Teile: 16 17 18 19 20

150 cm mit Strichrichtung alle Größen

STOFFBRUCH

20★

19★

16

17

16

18

18

STOFFBRUCH

LEGGINGS C

Teile: 22 23 25

150 cm mit Strichrichtung

Größen 8 10 12 14 16 18 20

WEBKANTEN

STOFFBRUCH

23

22

25

25

25

25

STOFFBRUCH

GARNITURSTOFF C (TASCHE)

Teil: 24

150 cm mit Strichrichtung alle Größen

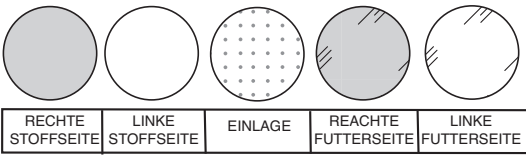
WEBKANTEN

STOFFBRUCH

© 2023 KnowMe® an IG Design Group Americas, Inc. brand.

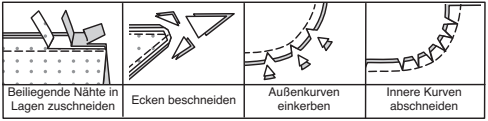
Alle Rechten vorbehalten. In den USA gedruckt.

NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN
Stecken oder heften Sie die Nähte, **RECHTS AUF RECHTS**, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.
BÜGELN
Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

VERSÄUBERN– Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) Mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

EINREIHEN– Nähen Sie mit langen Maschinenstichen entlang der Nahtlinie und nochmals 6 mm entfernt in der Nahtzugabe. Ziehen Sie die Fadenenden beim Anpassen an die Passform.

SÄUMEN– Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

FESTSTEBBEN - Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe in Richtung der Pfeile (normalerweise 13 mm von der Schnittkante).

ABSTEBBEN– Auf der AUSSENSEITE 6 mm von der Kante, Naht oder vorherige Steppnaht nähen.

UNTERSTEBBEN– Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.



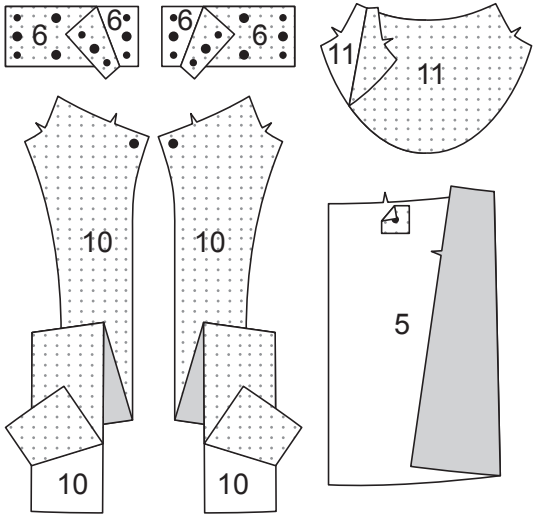
@duana_m_chandler

NÄHANLEITUNGEN

JACKE A

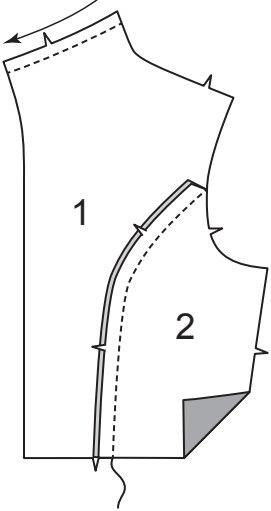
EINLAGE

Stecken Sie die Einlage auf die linke Seite des PASPEL-STREIFENS (6), VORD. BESATZES (10) und des RÜCKW. BESATZES (11). Schneiden Sie zur Verstärkung der Unterseite des UNTEREN VORDERTEILS (5) zwei 3.8 cm große Quadrate aus aufbügelbarer Einlage zu. Legen Sie die Einlage auf der linken Seite mittig über die Ösenmarkierung (kleiner Punkt). Bügeln Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

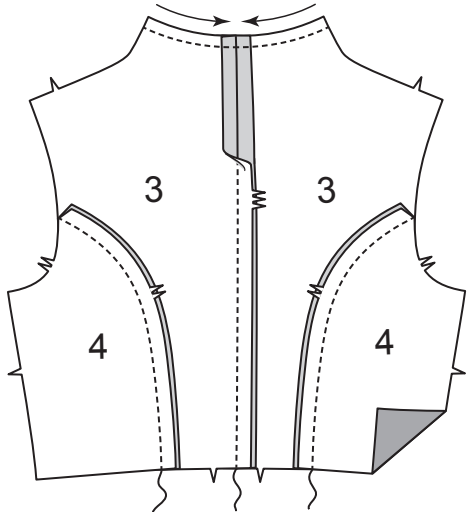


OBERES VORDERTEIL UND OBERES RÜCKENTEIL

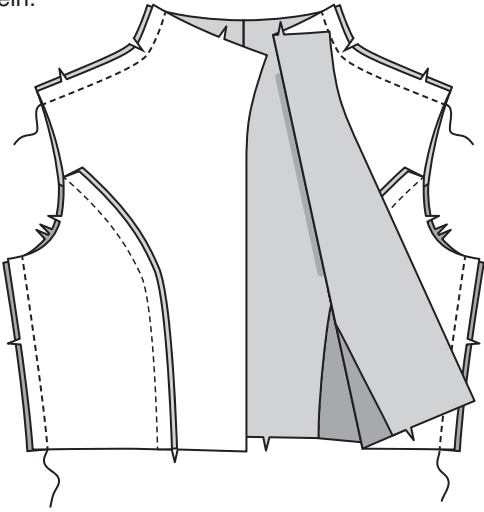
STEBBEN Sie die Halsausschnittkante des OBEREN VORDERTEILS (1) **FEST**. Stecken Sie das obere Vorder- teil rechts auf rechts und mit ebenen Schnittkanten an den seitlichen Vorderkanten an das OBERE SEITL. VORDERTEIL (2), wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum oberen Vorder- teil hin.



STEBBEN Sie die Halsausschnittkante des OBEREN RÜCKENTEILS (3) **FEST**. Nähen Sie die hinteren Mittelkanten des oberen Rückenteils. Stecken Sie das obere Rücken- teil rechts auf rechts und mit gleichmäßigen Schnittkanten an den seitlichen Rücken- kanten auf das OBERE SEITL. RÜCKENTEIL (4), wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Nähte zum oberen Rückenteil hin.

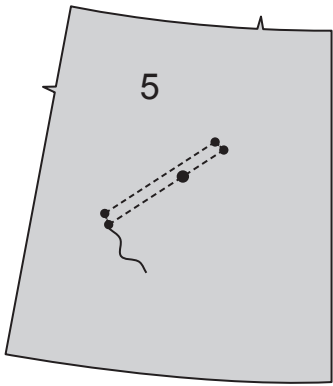


Nähen Sie Vorder- und Rückenteil an den Schulter- und Seitenkanten. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.

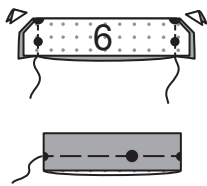


UNTERES VORDERTEIL UND UNTERES RÜCKENTEIL

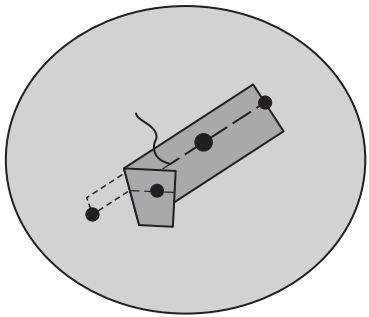
Auf der Außenseite entlang der Nahtlinien für die Tasche auf dem UNTEREN VORDERTEIL (5) nähen, dabei die Nähte an den kleinen Punkten quadrieren.



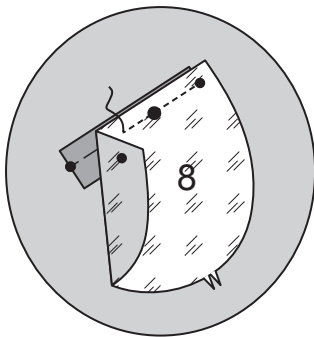
Falten Sie den PASPELSTREIFEN (6) entlang der Faltlinie rechts auf rechts. Nähen Sie die Enden. Beschneiden Sie die Nähte., schneiden Sie die Ecken ein. Schlagen Sie den Paspelstreifen um; bügeln. Heften Sie mit der Maschine 1.5 cm von der Schnittkante entfernt.



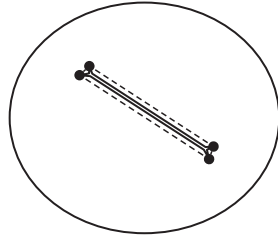
Auf der Außenseite den Paspelstreifen an das untere Vorder- teil heften, die Heftlinie entlang der unteren Nahtlinie platzieren, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften.



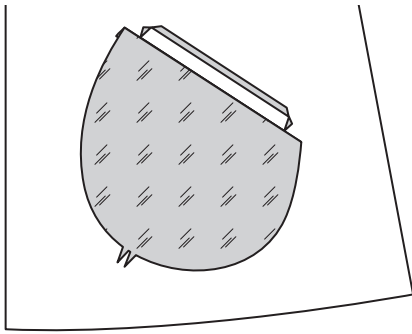
Stecken Sie den TASCHEBESATZ (8) rechts auf rechts auf das untere Vorder- teil, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten mit einer 1 cm Naht, dabei steppen Sie mit Rückstichen zum Verstärken. Schneiden Sie die Naht auf 6 mm zurück.



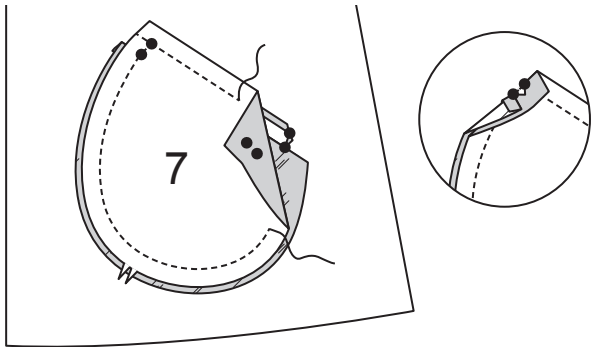
Schlitzten Sie das untere Vorder- teil separat entlang der Schlitz- zlinie ein und schneiden Sie es diagonal zu den kleinen Punkten an den Ecken ein. (Paspel oder Taschenbesatz nicht einschneiden).



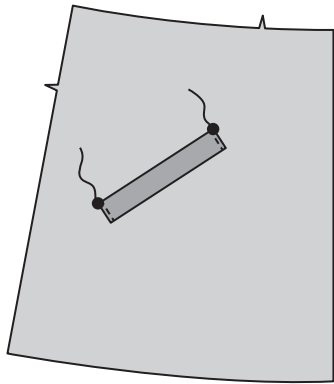
Wenden Sie den Taschenbesatz und die eingeschnittenen Ecken nach innen; bügeln Sie.



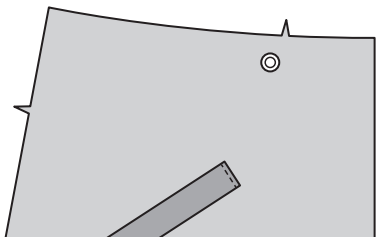
Stecken Sie auf der Innenseite rechts auf rechts die TASCHE (7) auf den Taschenbesatz und das untere Vorder- teil entlang der Nahtlinie, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die Schnittkanten zusammen, fassen Sie dabei die eingeschnittenen Ecken ein, wie gezeigt.



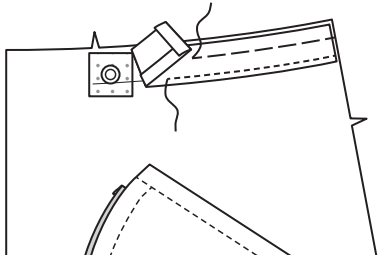
Bügeln Sie auf der Außenseite den Paspelstreifen nach oben, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie dicht an den Enden des Paspelstreifens oder, wenn Sie es vorziehen, unsichtbar **SÄUMEN** Sie die Enden an das untere Vorder- teil.



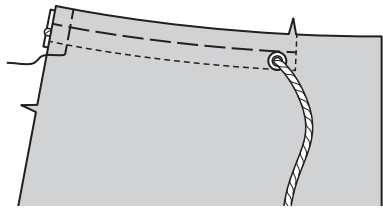
Bringen Sie die Ösen am unteren Vorder- teil am kleinen Punkt gemäß den Anweisungen des Herstellers an.



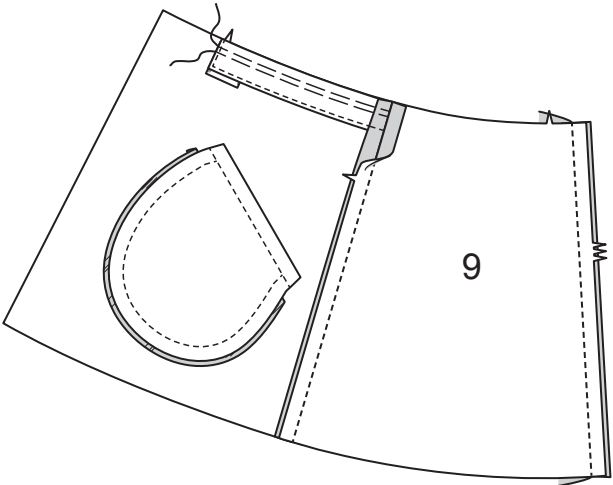
Schneiden Sie ein Stück Schrägband in der Länge der oberen Nahtlinie plus 6 mm zu, um einen Tunnel für das Bindeband für jedes untere Vorder- teil herzustellen. Öffnen Sie eine lange Kante des Bandes; bügeln Sie sie um. Bügeln Sie das innere Ende 6 mm nach unten. Stecken Sie das Band auf der Innenseite so auf das untere Vorder- teil, dass die gebügelten Kanten gerade die Nahtlinie überlappen. Nähen Sie dicht an den gebügelten Bandkanten. Heften Sie die Oberkante.



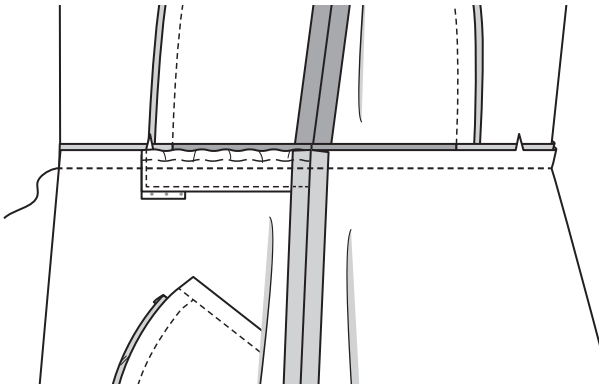
Schneiden Sie zwei 46 cm lange Stücke Kordel oder Körper- band zu. Fädeln Sie die Kordel durch die Öse ein, so dass sie auf die Seitenkante des unteren Vorder- teils trifft, das zwischen Vorder- teil und Schrägband liegt. Heften Sie das Band an die Seite, die das Ende der Kordel aufnimmt, und lassen Sie die restliche Länge der Kordel innerhalb des Tunnels frei.



Nähen Sie die hintere Mittelkante der Teile des UNTEREN RÜCKENTEILS (9). Nähen Sie das untere Vorder- teil an das untere Rückenteil an den Seitenkanten. **REIHEN** Sie die Oberkante des unteren Vorder- teils von der Seitennaht zur vorderen Kerbe **EIN**.

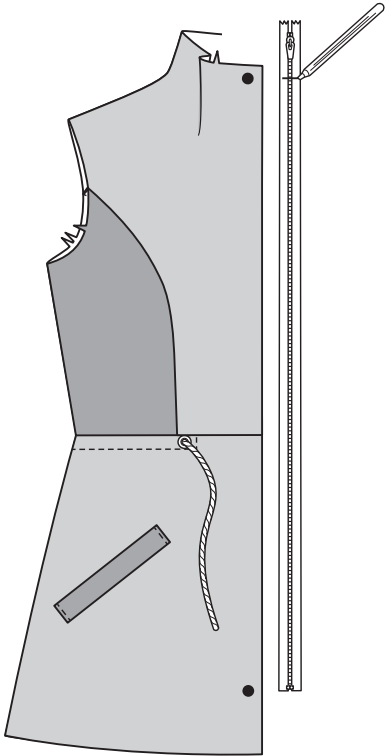


Stecken Sie die obere Jacke auf die untere Jacke, wobei die Nähte und Kerben übereinstimmen und die Kräuselstiche gleichmäßig nach oben gezogen werden. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zur oberen Jacke hin.

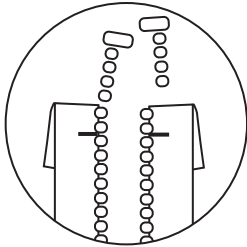


REISSVERSCHLUSS

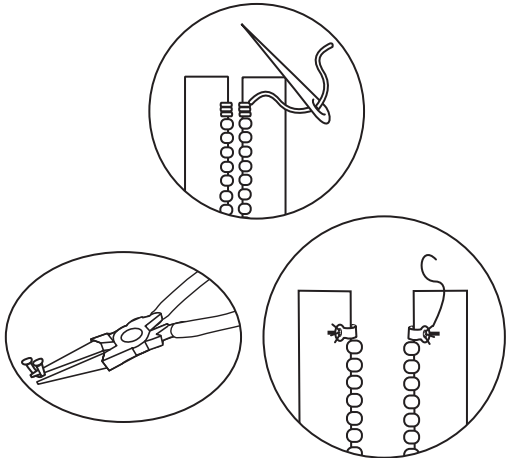
HINWEIS: Es kann notwendig sein, die Länge des Reißverschlusses zu kürzen.
Kürzen Sie einen trennenden Reißverschluss immer von oben. Legen Sie den geschlossenen Reißverschluss entlang der Öffnungskante mit dem unteren Reißverschlussanschlag am unteren großen Kreis. Markieren Sie die Platzierung des neuen oberen Anschlags am oberen großen Kreis.



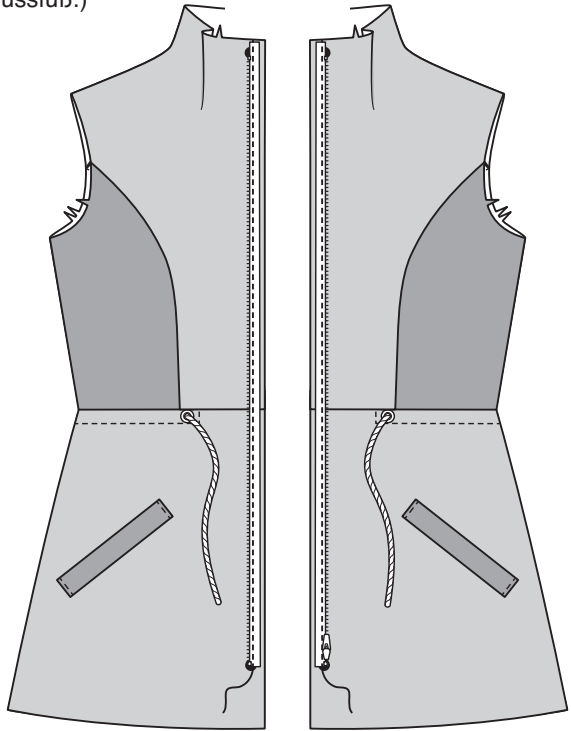
Öffnen Sie den Reißverschluss von oben und bringen Sie den Schieber weit unter die Markierung. Entfernen Sie mit einer Zange oder einem Drahtschneider die Zähne über der Markierung auf 2.5 cm. Überschüssiger Reißverschluss kann weggeschnitten werden.



Fertigen Sie einen neuen oberen Anschlag an, indem Sie mehrere Peitschenstiche über das Band an der Markierung machen, oder indem Sie eine gerade Metallöse mit einer Zange biegen und an jedem Band an der neuen Markierung festnähen, oder indem Sie einen Reißverschluss-Reparatursatz kaufen und den Anschlag mit einer Zange anbringen. Achten Sie darauf, dass der neue obere Anschlag groß genug ist, damit der Schieber nicht durchrutschen kann.



Trennen Sie den Reißverschluss. Stecken Sie die linke Hälfte des Reißverschlusses rechts auf rechts an die vorderen Öffnungskanten und die rechte Hälfte des Reißverschlusses an die linken vorderen Öffnungskanten. Legen Sie die Reißverschlusszähne 3 mm über die Nahtlinie und die oberen und unteren Anschläge an den großen Kreisen, wie gezeigt. Heften. (Verwenden Sie beim Nähen einen Reißverschlussfuß.)

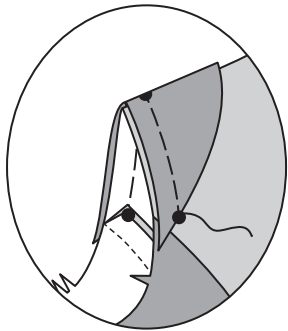


ÄRMEL

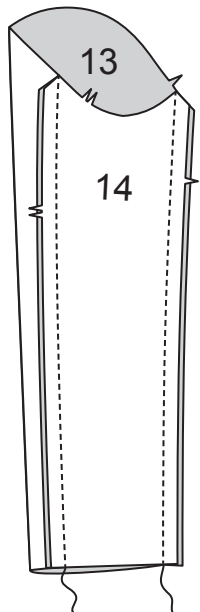
Falten Sie den FLANSCH (12) entlang der Faltlinie links auf links. Heften.



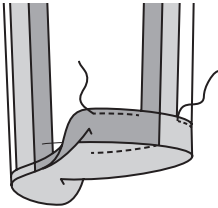
Stecken Sie den Flansch an der Armlochkante fest, wobei der kleine und der große Punkt übereinstimmen und der innere kleine Punkt an der Schulternaht platziert wird. Heften.



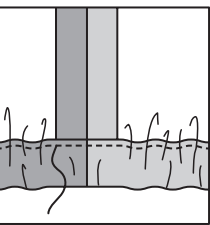
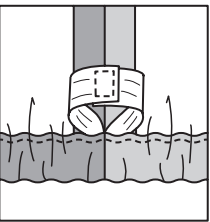
Rechts auf rechts den UNTERÄRMEL (14) an den ÄRMEL (13) stecken, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie.



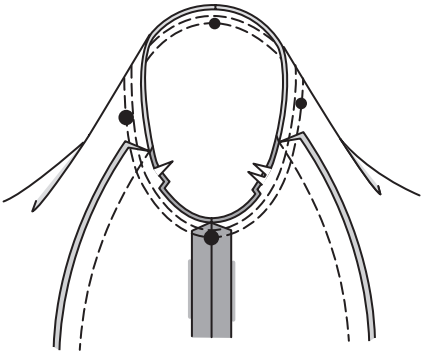
Für den Tunnel des Gummibandes an der unteren Kante des Ärmels 3.5 cm nach oben bügeln. Drehen Sie die Schnittkante 6 mm nach unten. Bügeln Sie. Nähen Sie dicht an der gebügelten Innenkante, lassen Sie dabei eine Öffnung an der Unterseite des Ärmels, um das Gummiband einzusetzen.



Schneiden Sie für jeden Ärmel ein Stück Gummiband in der Länge der VORLAGE FÜR ÄRMELE (15) zu. Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel; passen Sie es an. Nähen Sie die Gummien fest zusammen. Nähen Sie die Öffnung geschlossen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig. **TIPP:** Um das Gummiband zu sichern, damit es sich beim Tragen nicht verdreht, nähen Sie in der Nut jeder Naht durch alle Dicken des Tunnels.

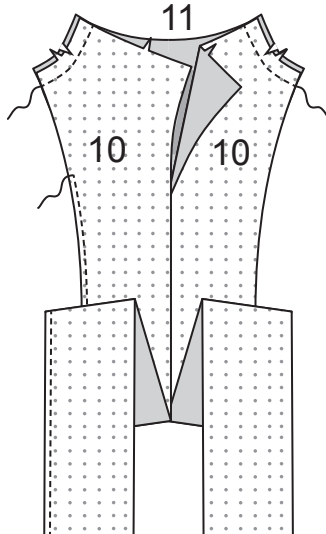


Drehen Sie den Ärmel rechts außen. Halten Sie die Jacke mit der linken Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts an der Armlochkante fest, wobei der mittlere kleine Punkt an der Schulternaht und der untere große Punkt an der Achselnaht liegen und die Kerben sowie die übrigen kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe, schrumpfen Sie die Mehrweite heraus.

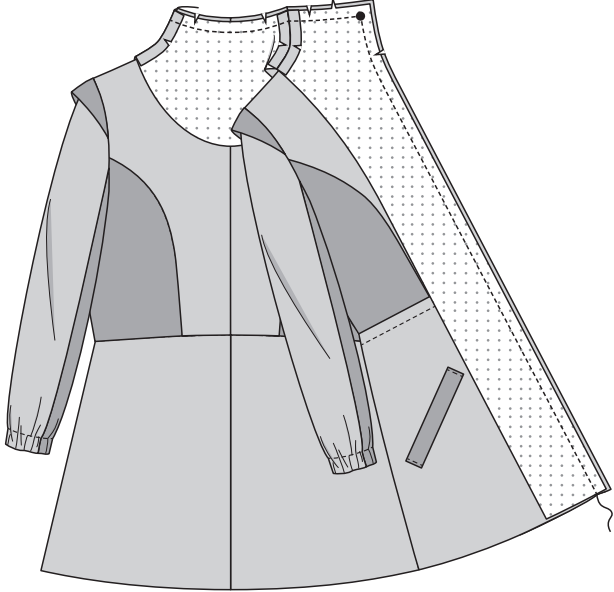


BESATZ UND ABSCHLUSS

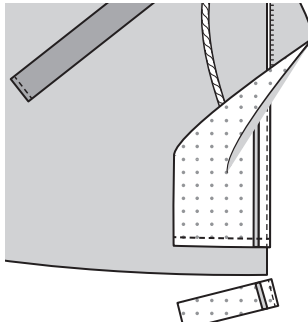
Stecken Sie den VORD. BESATZ (10) an den Schulterkanten auf den RÜCKW. BESATZ (11), wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Schneiden Sie die Kurven ein. **VER-SÄUBERN** Sie die Innenkante.



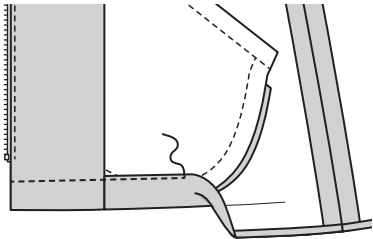
Stecken Sie den Besatz rechts auf rechts und mit gleichmäßigen Schnittkanten an die vorderen Öffnungskanten der Jacke (um das Reißverschlussband herum), wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie mit einem Reißverschlussfuß. Stecken Sie den Besatz an der Halskante der Jacke. Nähen Sie. Schneiden Sie die Naht zurück; schneiden Sie Ecken und Rundungen ein.



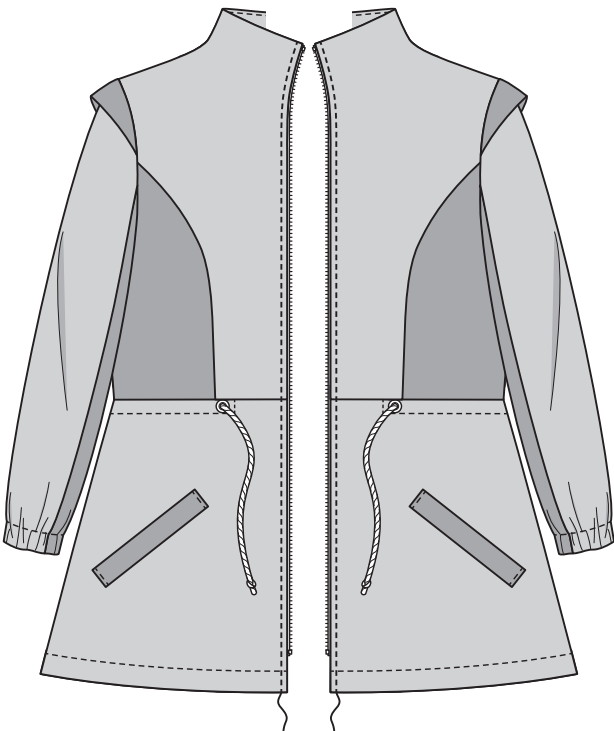
Nähen Sie entlang der Saummarkierung über den Besatz. Beschneiden Sie den Besatz dicht an der Naht. Beschneiden Sie das Kleidungsstück bis auf 1.5 cm an der Innenkante des Besatzes.



STEPHEN Sie die Halskante so weit wie möglich **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach innen und drehen Sie den Reißverschluss nach außen. Bügeln Sie, indem Sie den Saum entlang der Markierung nach oben drücken. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie den Saum beginnend an der Öffnungskante fest.

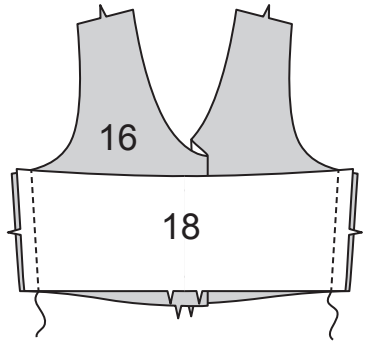


Auf der Außenseite einen großzügigen Abstand von 6 mm zu den Vorderkanten **ABSTEPHEN**. Verknoten Sie die Enden der Kordel oder des Bandes. Wenn Sie möchten, können Sie die Kordel vor dem Verknoten mit Laufstopps versehen.



BH TOP B

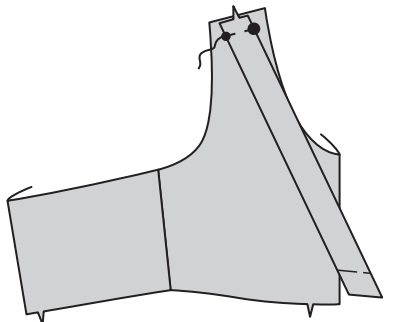
Nähen Sie das VORDERTEIL (16) an den Seitenkanten auf das RÜCKENTEIL (18).



Falten Sie den TRÄGER (17) der Länge nach in der Mitte, rechts auf rechts. Nähen Sie die lange Kante.

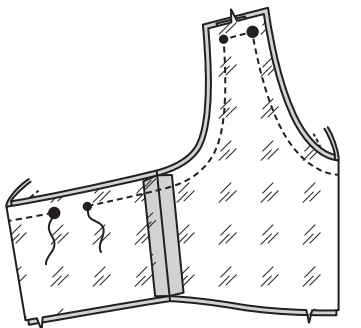


Wenden Sie den Träger; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Stecken Sie das Band auf der Außenseite auf das Vorderteil, so dass die kleinen und großen Punkte sowie die Kerben übereinstimmen. Heften Sie die Schulterkante.

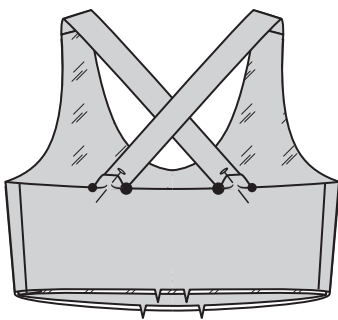


HINWEIS: Der VORD. BESATZ (16) und der RÜCKW. BESATZ (18) werden als Futter dargestellt.

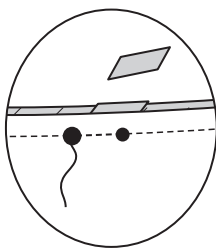
4. Nähen Sie den vord. Besatz an den rückw. Besatz an den Seiten. Stecken Sie das Top entlang der oberen Kante rechts auf rechts zusammen, die Schnittkanten sind gerade. Nähen Sie den vorderen Halsausschnitt, die Schulter, das Armloch und die obere Kante des Rückenteils, lassen Sie dabei die Öffnungen zwischen den kleinen und großen Punkten frei und achten Sie darauf, dass Sie nicht in die freien Enden der Träger geraten.



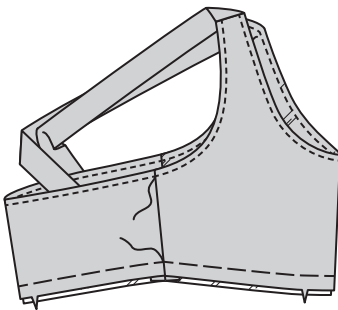
Wenden Sie das Top um; bügeln Sie und bügeln Sie die Träger heraus. Kreuzen Sie die Träger im Rückenteil, führen Sie die freien Enden in die oberen Rückenöffnungen zwischen dem kleinen und dem großen Punkt ein; feststecken. Probieren Sie das Top an und passen Sie die Träger an.



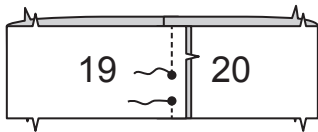
Schlagen Sie das Top und den Besatz entlang der oberen hinteren Kante um. Nähen Sie die Träger an Rückenteil und Besatz und schließen Sie an die vorherige Naht an. Beschneiden Sie die Naht.



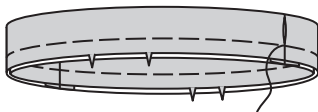
Wenden Sie das Top; bügeln. **STEPPEN** Sie die vordere Hals-, Armausschnitt- und oberen hinteren Rückenkannte **AB**. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



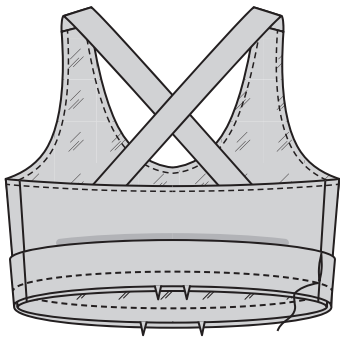
Rechts auf rechts nähen Sie das VORDERE BAND (15) an das RÜCKKW. BAND (20) an den Seiten, lassen Sie dabei eine Öffnung in der linken Seitennaht zwischen den kleinen Punkten, wie gezeigt. Steppen Sie mit Rückstichen an den kleinen Punkten, um die Naht zu verstärken.



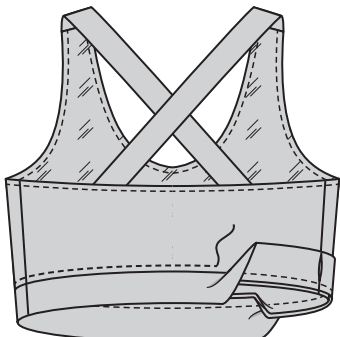
Bügeln Sie die Nähte auf. Falten Sie das Band der Länge nach zur Hälfte und legen Sie es links auf links, so dass die Schnittkanten gerade liegen. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Die Seite mit der Öffnung ist die Unterseite des Bandes.



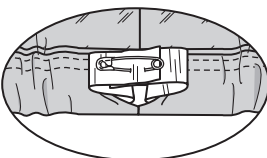
Stecken Sie den Bandbesatz mit der Unterseite zu Ihnen zeigend an das Top, wobei die Mittelpunkte, Nähte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie.



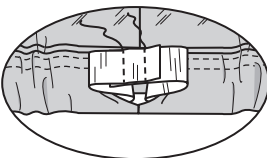
Bügeln Sie die Naht zum Top hin und drücken Sie das Band nach außen. **STEPPEN** Sie auf der Außenseite das Top dicht an der Naht **AB**. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht auf der Innenseite.



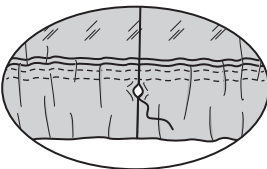
Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Länge der VORLAGE FÜR GUMMIBAND (21) zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung des Tunnelzugs ein. Die Enden überlappen und mit einer Sicherheitsnadel feststecken. Probieren Sie as Top an und passen Sie es an.



Nähen Sie die Gummienden fest zusammen.

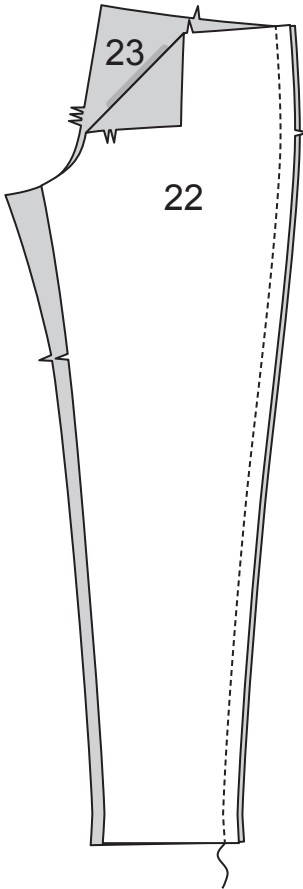


SÄUMEN Sie die Öffnungskanten ders Bandes zusammen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig. **TIPP:** Um das Gummiband zu sichern, damit es sich beim Tragen nicht verdreht, nähen Sie in der Nut der Naht durch alle Dicken des Tunnels.

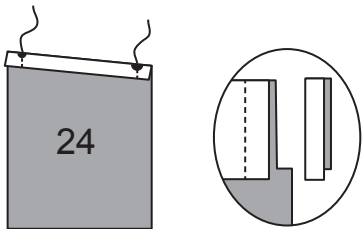


LEGGINGS C

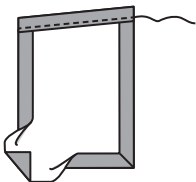
Nähen Sie das VORDERTEIL (22) an den Seitenkanten auf das RÜCKENTEIL (23).



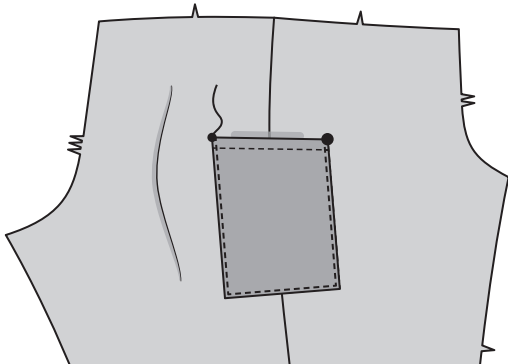
Drehen Sie die obere Kante der TASCHÉ (24) nach außen, so dass ein 1.5 cm langer Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm zurück.



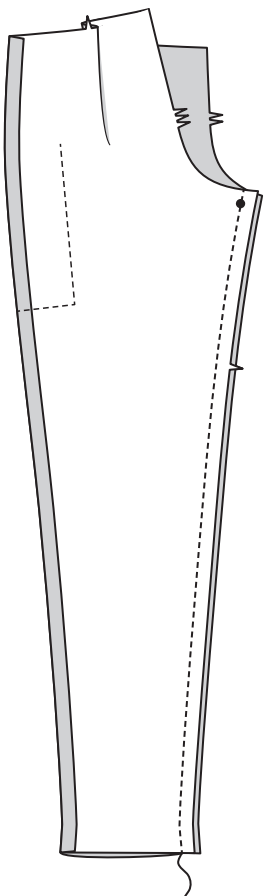
Drehen Sie die Ecken auf die rechte Seite und wenden Sie den Besatz auf die linke Seite; bügeln Sie, drücken Sie unter die Schnittkanten entlang der Nähte und die Fülle an den Ecken. Nähen Sie den Besatz 6 mm von der gebügelten Kante entfernt.



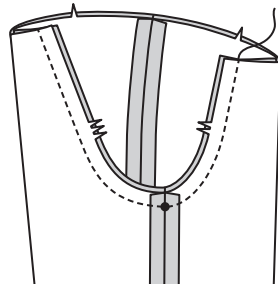
Stecken Sie die Tasche auf der Außenseite entlang der Taschenlinie auf Vorder- und Rückenteil, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie dicht an den Seiten- und Unterkanten.



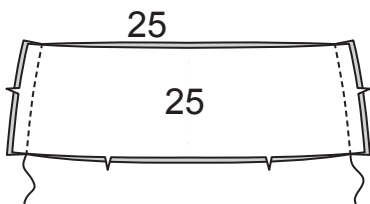
Stecken Sie das Vorderteil an der inneren Beinnaht auf das Rückenteil, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen, und dehnen Sie das Rückenteil, damit es passt. Nähen Sie.



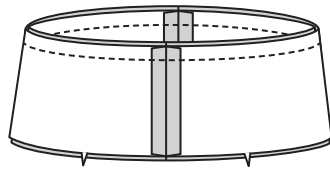
Rechts auf rechts ein Bein in das andere stecken, die Mittelnäht feststecken, wobei die inneren Beinnähte, die kleinen Punkte und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Zur Verstärkung der Naht nähen Sie erneut über die erste Naht.



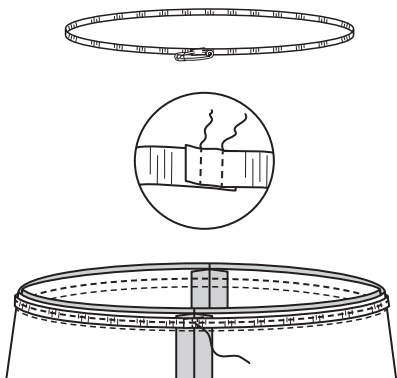
Nähen Sie die zwei Teile der VORD. UND RÜCKKW. PASSE (25) an den Seitenkanten. Nähen Sie die vordere und hintere Besatzteile auf die gleiche Weise zusammen.



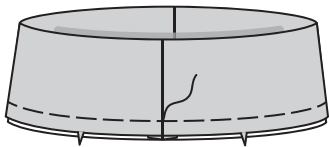
Rechts auf rechts und mit gleichmäßigen Schnittkanten den Besatz an der Oberkante der Passe feststecken, wobei die Nähte übereinstimmen. Nähen Sie.



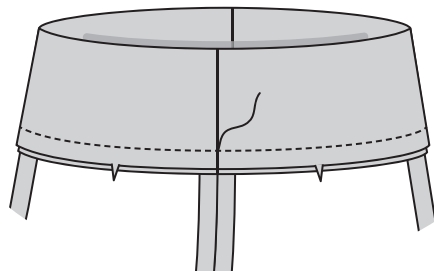
Schneiden Sie ein Stück 1 cm Gummiband in der Länge der FÜHRUNG FÜR GUMIBAND (26) zu. Übertragen Sie die Markierungen. Nähen Sie die Enden. Stecken Sie das Gummiband auf die Nahtzugabe der Passe, wobei die Innenkante des Gummibandes entlang der Nahtlinie des Besatzes liegt und die Naht mit einer Seitennaht übereinstimmt. Nähen Sie das Gummiband an der Nahtzugabe durch beide Dicken hindurch, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.



Wenden Sie die Passe, heften Sie die Schnittkanten zusammen.



Stecken Sie die Passe rechts auf rechts an die Oberkante der Leggings, wobei die Nähte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zu den Leggings hin und drücken Sie die Passe nach außen.



Bügeln Sie den Saum hoch. Nähen Sie mit einem Zickzackstich 6 mm von der Schnittkante entfernt.

